

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

69 (10.3.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. Zweites Blatt.

Montag den 10. März

1902.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 29 083. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Dürren, Amts Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 8. März 1902.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Verpachtung von Lagerplätzen.

3.1. Die Stadtgemeinde Karlsruhe verpachtet auf 1. April l. J. am

Montag den 17. März 1902

die nachbezeichneten mit Gleisanschluss versehenen Lagerplätze und zwar:

a. Vormittags 9 Uhr

ca. 1890 qm zwischen der Schlachthausstraße und dem städtischen Anschlußgleis bei Gottesau,

b. Vormittags 11 Uhr

ca. 800 qm beim Westbahnhof zwischen Schotter- und Heustraße.

Die Bedingungen und Lagepläne können in- zwischen beim Tiefbauamt eingesehen werden.

Zusammenkunft jeweils bei dem betreffenden Platz, die Plätze sind kenntlich gemacht.

Karlsruhe, den 7. März 1902.

Städtisches Tiefbauamt.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 11. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Waldhornstraße 19 dahier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Papagei mit Käfig, 17 Bände Conversationslexicon, 1 Kameeltaschendivan, 1 Tafelklavier, 1 Herrenrad, 1 Garnitur, 3 Schränke, 1 Nähmaschine, 1 Waschtisch, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 1 gr. Spiegel, 1 Centrifugalpumpe, 1 Britschen- und 1 Schwitwagen, 30 Flaschen Zwetschenwasser.

Karlsruhe, den 9. März 1902.

Gräfin, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 11. März 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldhornstraße 19, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Landauerwagen, 1 Britschenwagen, 1 Büffel von Eichenholz, 1 Schreibsekretär, 2 Kanapées, 2 Kommoden, 1 Spiegelschrank, 1 Waschkommode, 1 Polsterstuhl, 1 Tisch, 1 Chiffonniere und 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 9. März 1902.

Zint, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Dienstag den 11. März, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich in der Fähringerstraße 4: Möbel, Betten, Kleider und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 10. März 1902.

Hartnagel, Stadtdiener.

Wohnungen zu vermieten.

Marienstraße 91 ist eine schöne, große Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör auf April oder später zu vermieten.

Wohnung

von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten: Scheffelstraße 38.

Herrschaftswohnung.

9 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zugehör, in der Bel-Etage Kaiserstraße 169 per sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebenda im Laden.

Wohnungen zu vermieten

Leffingstraße 52: 2. Stock, 1 Zimmer und Küche, 3. Stock 3 Zimmer und Küche, 4. Stock 2 Zimmer und Küche. Näheres daselbst im 2. Stock.

Rheinstraße 64

ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock.

7 Zimmerwohnung.

1. Stock, in schönster Lage der Veierheimer Allee, mit reichlichem Zugehör und vollständig eingerichtetem Badezimmer auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Südbendstraße 7.

Wohnungen.

Waldstraße 75 haben wir eine 3 oder 4 Zimmerwohnung, sowie 1 oder 2 unmöblierte Zimmer mit Kochgasanlage auf 1. April zu vermieten. Näheres Bureau Akademiestraße 28. 5.1.

Zimmer zu vermieten.

* Sehr schön möbliertes, ungenirtes Zimmer auf 4 Wochen billig an besseren Herrn zu vermieten: Rudolfstraße 25, 1 Treppe rechts.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 33, Hinterhaus, parterre links.

Schlafstelle zu vermieten.

* Fähringerstraße 59 ist eine freundliche Schlafstelle zu vermieten.

Schlafstellen mit Kost.

* Eine sehr schöne Schlafstelle mit Kost ist sogleich an einen besseren, soliden Arbeiter und eine einfache Schlafstelle für einen jüngeren Arbeiter mit Kost sogleich zu vermieten: Kronenstr. 34, 1 Treppe.

Zimmer-Gesuche.

* Besseres Fräulein sucht per 1. April gut möbliertes Zimmer bei anständiger Familie. Offerten unter Nr. 1957 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Junger Mann sucht auf 15. März ein Zimmer zu mieten bei musikalischer Familie, die ihm gestattet, zu musizieren. (Cello.) Näheres Amalienstraße 55, Hinterhaus.

* Gesucht für ein Fräulein, das tagsüber im Geschäft ist, ein gut möbliertes Zimmer, möglichst mit separatem Eingang, auf sofort. Nähe des Bahnhofs bevorzugt. Offerten unter Nr. 1953 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000—15000 Mark

sind sofort auszuleihen auf II. Hypothek auf nur günstig gelegenes Objekt durch Carl Dieß, Döngelstraße 12.

II. Hypothek-Gesuch.

3.1. Auf ein Haus in prima Lage hier wird eine zweite Hypothek von 35 000 Mk. zu 4 1/2 % auf 1. April oder später aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 1952 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

2000—3000 Mark

werden als gut gesicherte II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1959 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichten, etwas nähen und blügeln kann, wird zu kleiner Familie auf 1. April gesucht: Kaiserstraße 237, 2. Stock.

Junger Kaufmann,

angehender Commis der Tapetenbranche, tüchtiger Verkäufer, findet gute dauernde Stelle. Näheres unter A. B. 220 postlagernd Freiburg i. Baden.

Schuhmacher-Gesuch.

Ein tüchtiger Arbeiter für nur neue, gute Arbeit per sofort gesucht: Ritterstraße 2 im Laden.

2 bis 3 angehende Arbeiterinnen,

sowie ein Lehrling können noch eintreten bei Frau Schütz, Amalienstraße 59, 1 Treppe. 3.2.

Mädchen-Gesuch.

— Zum sofortigen Eintritt oder auf Ostern ein durchaus solides, fleißiges und reinliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten willig verrichtet und Liebe zu einem Kinde hat, bei hohem Lohn und guter Behandlung gesucht. Näheres Fasanenstraße 1, parterre, bei der Kaiserstraße.

Dienstmädchen

mit guten Manieren, welches bürgerliche Küche versteht und Hausarbeit verrichtet, zu besserer, kinderloser Familie per 1. April gesucht: Gartenstraße 56, parterre.

Jüngeres Mädchen

zu kinderloser Familie nach auswärts (Reise nicht vergütet) auf 1. April gesucht: Kaiserstr. 30 im 3. Stock.

Kaufmännische Lehrstelle.

3.1. Auf dem Bureau eines hiesigen Engros-Geschäftes wird auf Ostern eine Lehrstelle frei und bittet man Offerten unter Nr. 1955 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Fuhrmann,

verheiratet, sofort gesucht. Bei Zufriedenheit dauernde und gut bezahlte Stellung nebst freier Wohnung. Es wollen sich aber nur solide Leute melden. Näheres Durlacherstraße 34.

Hausbursche-Gesuch.

Junger, fleißiger Hausbursche kann sofort eintreten: Sostienstraße 28 im Laden.

Ein jüngerer Hausbursche

wird per sofort gesucht. E. Feger-Hofmann, Blumenladen, Waldstraße 34.

Hausbursche gesucht.

Ein junger, solider Bursche, 16—18 Jahre alt, kann sofort eintreten. Kost und Wohnung im Hause. Hans Schmidt, Musikalien-Handlung, Karlsruhe, am Ronbelsplatz.

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Eine alleinstehende, unabhängige Frau gesetzten Alters, mit allen Zweigen des Haushaltes vertraut, sucht Stellung bei einem älteren Herrn oder zur Stütze einer Dame sofort oder später. Gest. Offerten sind unter Nr. 1960 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren

wurde Sonntag Nachmittag von der Vittoriastr. bis Kriegstraße 97 eine Uhr sammt Ketten. Die Uhr hat Monogramm und ist ein Andenken. Abzugeben gegen gute Belohnung Vittoriastraße 10.

Entflogen

ist am Freitag Mittag ein gelber Kanarienhahn. Man bittet, denselben abzugeben Schützenstraße 80 im 4. Stock.

Vermißt

seit Samstag Abend ein rehbrauner, glatthaariger Zwergpincher, zuletzt gesehen Ecke nördlicher Adlerstraße und Kaiserstraße. Abzugeben gegen Belohnung Stefaniestraße 88 I.

Haus

mit Einfahrt und großem Hinterplatz zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 110.

Verkauf oder Tausch.

3.2. Wirtschaften, Geschäfts- und Privathäuser, Villas, Güter etc. hat zu verkaufen, event. zu vertauschen.

Joh. Müller, Kaiserstraße 99.

Herrschaftshaus-Verkauf.

3.3. Neuerbautes Herrschaftshaus, comfortable ausgestattet, 6 Zimmer im Stock, 3 1/2 stöckig, freier, gesunder Lage, prachtvolle Aussicht, ohne Vis-à-vis (Wald), ist aus erster Hand billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1839 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

3.3. Ein Herrschaftshaus wird gegen einen Bau- platz zu vertauschen gesucht, auch auswärts. Offerten unter Nr. 1840 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerhaus,

Fachwerkbau, mit Gleis-Anschluß und großem Lagerplatz, am Rangirbahnhof gelegen, ist wegen Geschäftsverlegung preiswerth zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 1951 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

* Drei schwarze Herrenanzüge, so gut wie neu, sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 48, 3 Treppen.

* Trumeaux, ganz neu, sehr groß und hoch-elegant, mit starkem, geschliff. Glas, Säulen und Stufe, für nur M. 45.— zu verkaufen: Gerwigstraße 39, 2. Stock rechts.

10.9. Ein sehr schön erhaltener, kleiner

Flügel

ist für Mark 750.— zu verkaufen bei L. Schweisgut, Erbprinzenstrasse 4.

Gelegenheitskauf für Brautleute.

2.2. Eine vollständige Aussteuer ist sofort billig zu verkaufen: 2 vollständige Betten mit hohen Häuptern, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 Chiffonniere, 1 zweithüriger Schrank, 1 Divan, 1 viereckiger polirter Tisch, 1 Kommode, 4 Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Schaf und 1 Hocker. Näheres Kaiserstraße 19 im 2. Stock des Hinterhauses. Ebenfalls ist eine schöne Zweizimmer- wohnung mit Küche und Zugehör zu vermieten.

Pianino,

gut renovirt, zu M. 250, 6.5.

Stutz-Flügel,

wie neu erhalten, zu M. 630,

Tafelklaviere,

gut im Stand, zu M. 50, 240, 300, 380, 400 zu verkaufen bei M. Paß, Pianohandlung, Karlsruhe, Ruppurrerstraße 2, 2 Treppen. Kein Laden, daher billigste Preise. Telefon 1044.

Ein Sopha und 2 Fauteuils,

wenig gebraucht und sehr gut erhalten, sind billigst abzugeben: Amalienstraße 59, 1 Treppe. 2.2.

Für Brautleute

ist eine schöne Aussteuer, bestehend in 2 französischen aufgerichteten Betten, Chiffonniere, Nachttisch mit Marmor, Vertico, Waschkommode, Spiegel, 6 Stühlen und Divan, um den billigen Preis von 318 M. zu verkaufen: Steinstraße 6, 2. Stock. *3.1.

15 Stück Taschendivans,

jedoch nur vorzüglich gearbeitete Polster und neueste Dessins in jeder Preislage. Chaisos-longues (Ruhebett), Fauteuils, Stühle, komplette Schlafzimmer, sowie einzelne Betten.

Anfertigung und Ausarbeiten jeder Art Polstermöbel und Betten billig und reell. Anfertigung und Aufmachen von Dekorationsen in jeder Ausführung.

Kein Laden, daher die anerkannt billigsten Preisen.

E. Schül,

8.2. Tapezier und Dekorateur, Amalienstraße 59.

Ein schwarzer Gehrock,

ein Frack und ein Frühjahrs-Davelock sind zu verkaufen: Friedenstraße 13 III. 2.2.

Gutes Badenia-Rad

ist für 60 M. zu verkaufen: Lachnerstraße 2 im 4. Stock. *3.3.

Mädchen-Rad.

*2.1. Ein beinahe neues Mädchen-Rad ist wegen Sterbefall billig zu verkaufen: Rudolfstraße 29 im 3. Stock.

Ein wenig gefahrenes Damerad

ist billig zu verkaufen: Ettingerstraße 51. *2.2.

Zu verkaufen.

*3.1. Größerer Tisch 10 M., 6 Stühle à 2 M., gute Singer-Nähmaschine 40 M., Papagei-Käfig 3 M., Blumenständer 3 M., Erdbeherd 2 M. sind zu verkaufen: Steinstraße 6 im Hinterhaus.

An Sängerinnen

werden verschiedene Arrienalben und Lieder-alben von Schubert und Schumann, Klavierauszüge u. s. w. billigst abgegeben. Ebenso eine große Partie anderer Musikalien. Näheres Kaiserstraße 235, 3. Stock.

*2.1. **Ein Gisschrank,**

einhürig, billig zu verkaufen: Akademiestraße 14.

Für Schuhmacher.

Lederwalzen sind billig abgegeben: Scheffelstraße 55, mech. Werkstätte, u. Schuhgeschäft Waldstraße 30.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise Frau **Elise Levy,** Marktgrafenstraße 22.

Restkaufschilling

in Höhe von 4000—5000 Mark mit Nachlaß zu kaufen gesucht. Näheres Douglasstraße 12, parterre.

Gisschrank,

gebrauchter, gut erhaltener, zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Größen- und Preisangabe unter Nr. 1944 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei

S. M. Fischl,

Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Privatunterricht

erteilt der Oberprimaner einer hiesigen, höheren Lehranstalt in Mathematik, Französisch und Latein, nach Wunsch. Gest. Offerten unter Nr. 1956 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.1.

3.3. **Unterricht-Gesuch.**

Wer erteilt einem jungen Kaufmann in den Abendstunden Unterricht in der englischen Sprache? Offerten unter Nr. 1827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Schinken!

Auf bevorstehende Confirmationen empfehle meine anerkannt vorzüglich gut geräucherte Schinken im Gewichte von 6—8 Pfund,

per Pfund 90 Pfennig.

Gustav Bender,

vormalis Carl Malzacher, Hofl., 5 Lammstraße 5.

Telephon Nr. 1367.

H. Banonner Delikatess-Schinken in prachtvoller Räucherung, per Stück 3—4 Pfund wiegend, empfiehlt

Gustav Bender,

vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.

Telephon Nr. 1367.

Zum raschen Auffrischen matt gewordener Möbel verwendet man am besten **Brillant-Politur** (per Flasche M. 1.—).

Zu haben bei **Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstr. 4.**

6.1. **Eiermann's**

Crémfarbe, flüssig, fertig zum Gebrauch, zum Färben von Gardinen, Kleidern, Spitzen etc. wird ihrer großen Ausgiebigkeit und prachtvollen Farbe wegen

allgemein bevorzugt.

Flasche à 25 und 45 Pfg. in den meisten bess. Drog.- u. Colonialwaarengesch. zu haben.

3.3. Zur **Illumination**

empfehle Lämpchen pro 100 Stück von M. 3.— an und Füllungen zu 100 Stück von M. 2.70 an.

Fritz Reis, Drogerie, Ecke Ruppurrer- u. Luisenstraße 68.

Illumination!

Zur bevorstehenden Illumination empfehle Lämpchen mit Wachsfüllung, Schnellzünderdocht und großer Leuchtkraft, in verschiedener Brenndauer sowie mit den badischen Landesfarben.

Bestellungen hierauf nehme jetzt schon entgegen.

Gustav Bender,

vormalis Carl Malzacher, Hofl., 5 Lammstraße 5.

Telephon Nr. 1367.

*
**Cravatten,
 Scarfs,
 elegante
 Neuheiten,**
 empfehlen
Ludwig Oehl
 Nachfolger,
Karlsruhe,
 Kaiserstr. 116..
 4.1.
 *



Confirmations-Gesangbücher
 empfehlen in größter Auswahl billigt 4.3.
Müller & Gräff,
 Kaiserstr. 80 a, Seminarstr. 6, Westendstr. 63.

Illuminationen
 ganzer Gebäude mit Gas
 3.2. besorgt billigt
Konrad Schwarz,
 Spezialgeschäft
 der Beleuchtungsbranche.
 Waldstrasse 89. Telefon 1017.
 Kostenvoranschläge gratis!

Stimmen,
 sowie
Reparaturen an Klavieren
 übernimmt
 zur gediegensten Ausführung
Ludwig Schweisgut,
 Hofl., 4 Erbprinzenstrasse 4.

Geldsorten vom 8. März 1902.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.28	16.24
Dollars in Gold 1/2	—	—
Ducaten	4.204	4.184
do. al marco	9.66	9.62
Engl. Sovereigns	9.62	9.57
Gold al marco p. Kilo	20.45	20.41
Ganz f. Scheideg. "	2800.—	2790.—
Hochh. Silber "	2804.—	—
Holl. Silber fl. 100	75.90	73.90
Oesterr. Silber fl. 100	—	16.20
Russ. Imperiales	—	84.—
		16.20

Jos. Meess,
 Ferd. Prinz Nachf.,
 Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasser-
 anlagen,
 Closet- und Badein-
 richtungen,
 Saublecherei,
 Reparaturen
 unter Garantie
 billigt.

*3.1.
Cyrisch
 gesucht von student. Verbindung, für ca. 15-20
 Personen, möglichst in Mitte der Stadt. Offerten
 unter Nr. 1954 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Großherzogliches Hoftheater.
 Montag den 10. März. Abtheilung A
 (rothe Abonnementskarten). 44. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) Auf Allerhöchsten
 Befehl: **Orpheus und Eurydike.** Oper
 in 3 Akten. Musik von Gluck. Anfang 7 Uhr.
 Ende gegen 1/2 10 Uhr.
 Dienstag den 11. März **keine Vor-
 stellung.**
 Donnerstag den 13. März. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten). 43. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male:
Es lebe das Leben. Drama in 5 Akten
 von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr.
 Freitag den 14. März. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten). 44. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) **König Ri-
 chard III.** Trauerspiel in 5 Akten von
 Shakespeare, nach der Uebersetzung von A. W.

b. Schlegel. Dubertüre von Volkmann. Die
 zur Handlung gehörige Musik von J. Strauß.
 Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
 Samstag den 15. März. Abtheilung B
 (gelbe Abonnementskarten). 43. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Martha** oder
Der Markt zu Richmond. Oper in
 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von
 Friedrich von Flotow. "Lady": Elisabeth
 Suchanek vom Stadttheater in Elberfeld
 als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.
 Sonntag den 16. März. Abtheilung A
 (rothe Abonnementskarten). 45. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Afri-
 kanerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten
 von E. Scribe. Deutsch von F. Gumbert.
 Musik von G. Meyerbeer. Anfang 1/2 7 Uhr.
Vorläufige Ankündigung.
Samstag den 22. März. 19. Vorstellung
 außer Abonnement. (Erhöhte Preise.) Ein-
 maliges Gaspiel von Herrn Constant Co-
 quelin (dem Älteren) und seiner französischen
 Gesellschaft vom Theater de la Porte St.
 Martin in Paris. **Cyrano de Bergerac.**
 Comédie en 5 actes de Edmond Rostand.
 Abonnementvorverkauf Samstag den 15. März, 3 bis
 5 Uhr Nachmittags, Reihenfolge B C A.
 Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 17. März,
 Vormittags 9 Uhr, an.
Theater in Baden.
 Mittwoch den 12. März. 24. Abonnements-
 Vorstellung. Zum 1. Male: **Es lebe das
 Leben.** Drama in 5 Akten von Hermann
 Sudermann. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach
 9 Uhr.

3.1.
 vorzüglichste u. brillante
Boden-Lacke
 Prämiirt in 6 Ausstellungen

CARL STEINER
 Brauer-Glasuren- & Lack-Fabrik
 * MANNHEIM *
 Seit 29 Jahren practisch
 eingeführt & vorzüglich bewährt.

Hochglänzend. Schnell trocknend.
 Niederlage in Karlsruhe **W. Erb,** am Lidellplatz.

Anzeige.
 Der infolge Erkrankung unseres Mechanikers einige Tage unter-
 brochen gewesene Betrieb unserer Werkstatt ist wieder aufgenommen
 und finden alle Reparaturen von Fahrrädern zc. prompte Erledigung.
Patria-Fahrrad-Vertrieb,
 G. m. b. H.,
 Kaiserstraße 193.

— **Versäumen Sie nicht,** vor Anschaffung eines
Klaviers
 sich an die Firma **M. Hack,** Karlsruhe, Ecke der Krieg- und Ruppurrer-
 strasse 2, 2 Treppen, zu wenden.
 Dort finden Sie die schönste Auswahl vom billigsten **Lernklavier**
 bis zum ideal vollkommensten **Concert-Pianino.** Die Ersparnisse für
 Ladenmiete, Geschäftsführer, Buchhalter etc. lässt die Firma ihren Käufern
 zugut kommen, daher kauft man bei ihr erstaunlich billig. Der grosse,
 stets wachsende Umsatz ist der beste Beweis. Gespielte Instrumente
 werden in Tausch genommen. Abschlagszahlungen bewilligt.
Reparaturen und Stimmungen von Klavieren werden zuver-
 lässig und billig besorgt.

THEE-MESSMER

Das tägl. Frühstück feinsten Kreise u. an mehr. deutschen Höfen getrunken. — Probepacket 60, 80, 100, 125 Pfg.

Eingang grosser Sendungen von



Neuheiten
in **Seidenstoffen** und **Foulards**,
sowie fertigen

Seiden-Blousen
in allen Grössen, neueste Façons, von 6½ bis 50 Mark.

== Abänderungen im eigenen Atelier. ==

Hirt & Sick Nachf.,
Seidenhaus.

Für
**Konfirmations-
Geschenke**

empfehle mein grosses Lager in
Stichen, Radirungen, Gravüren etc.
in allen Grössen und Preislagen.

E. Büchle,
Kunsthaltung und Rahmenfabr.,
Kaiserstr. 149.

Einrahmungen

in einfacher und reicher
Ausführung
empfiehlt in grosser Auswahl

E. Büchle,
Kunsthaltung und Rahmenfabr.,
Kaiserstr. 149.

Donaueschingerlose,

die beste Gewinnchance, à 2 Mk., 11 Stück
20 Mk., sind noch zu haben bei

Carl Götz,
Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.
Diese Woche Ziehung.

*12.1. Zu bevorstehenden
Festlichkeiten
hält sich bestens empfohlen:
Malergeschäft **L. Zureich,**
Zirkel 24.
Voranschläge rc. gratis.

Krokodil Karlsruhe.

Jeden Montag und Donnerstag
Schlachttag.

Witterungsbeobachtungen
im Grossh. Botanischen Garten.

8. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 4	747 mm	Nord	unw.
12 " Mitt.	+ 8	749 "	Nordw.	"
6 " Abd.	+ 7	749 "	Nordost	"
9. März.				
6 U. Mor.	+ 4	743 mm	Südw.	unw.
12 " Mitt.	+ 6	743 "	"	"
6 " Abd.	+ 7	743 "	West	"

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Rudolf Vieser,

bietet
stets das
Vorthellhafteste
und
Billigste
in:

Socken,

Strümpfen,

**Strumpf-
längen.**

Kaiserstrasse 153

Unsere neuen

Gasglühlicht-Intensivbrenner

eignen sich wegen hoher Leuchtkraft (bis 250 Normal-Kerzen)
und geringem Gasverbrauch zur effektvollen Beleuchtung von
Schaufenstern. Probepbrenner stehen zu Diensten.

Hebelstr. 3. **Emil Schmidt, G. m. b. H.** Telefon 70.